

Die 7 Geisterlein

Vor vielen Jahren lebten im Kanton Schwyz 7 kleine Geisterlein. Sie verbreiteten Angst und Schrecken über die Menschheit. Sobald es dunkel wurde, kamen die Geister aus ihren Häusern und weckten die Menschen. Sie saugten den Menschen das Blut aus, um so rot zu werden. Sie wollten nicht mehr unsichtbar sein.

Ihnen gefielen die Haare der Menschen. Also beschlossen sie, die Haare aller Menschen zu rasieren und Perücken daraus zu machen.

Im Haus eines kleinen Jungen namens Pit passierte etwas sehr Schreckliches: Seine Haare waren verschwunden. Er lief zum Fenster und schaute hinaus und sah ganz viele Glatzköpfe, die wirr-warr im Kreis herum rannten.

Und plötzlich, wie aus dem Himmel gefallen, sah er ein rotes Geistlein mit Haaren. Er bemerkte plötzlich, dass der Geist seine Haare hatte und rannte nach draussen, um ihn um zu bringen.

Und dann kamen plötzlich 6 andere rote und haarige Geistlein, die ihn mit ihren Äxten zerstückelten. Da er ja fast kein Blut mehr hatte, goss auch keines aus ihm raus.

ENDE

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute!!!

Johanna